

# »Abendmahl«

*Impuls gebende, lichtkinetische Erscheinung  
anlässlich des Reformationsjubiläums, der langen Luther-Nacht*

Zur Erleuchtung des Kunstwerkes im Haupteingang der Heilig Kreuz Kirche sind Sie herzlich eingeladen. Treten Sie in Dialog mit dem Künstler Robert Kessler, der beabsichtigt, dieses Kunstwerk als Lösungsimpuls für einen jahrhunderte lang ungelösten Konflikt der Kirchen - auf eine Reise zum Vatikan zu schicken.

**Am 27. Oktober 2017 um 21 Uhr**  
**Haupteingang - Heilig Kreuz Kirche**  
**Gietlstraße 2 - am Giesinger Berg**  
**81541 München**

Der über Jahrhunderte ungelöst gebliebene Streit über die Auslegung des Abendmahls führte im Jahr 1525 zur Spaltung der evangelischen und katholischen Kirche. Bis heute dürfen beide Kirchen kein gemeinsames Abendmahl feiern.

Der »Abendmahlstisch« wurde anlässlich des ökumenischen Kirchentages im Jahr 2010 von Robert Kessler im Auftrag der kath. Kirche gebaut und wird erneut bis zum 1. Advent im Haupteingang der Heilig Kreuz Kirche ausgestellt.

Es verweist auf die Absicht der Ökumene, der Zusammenführung der Kirchen und nimmt direkten Bezug auf bekannte Abendmahlsdarstellungen der Kunst- und Kirchengeschichte.

An der Stelle, an der Jesus am Tisch gesessen hat, stehen ein Weinglas und ein durchsichtiger Brotlaib. Der gefüllte Kelch in Verbindung mit dem noch ungebrochenen Brot, zeigt jenen Moment vor Beginn des Abendmahls, an dem die Kirchen noch nicht gespalten waren.

Lassen Sie sich überraschen, was dort in Erscheinung treten wird!

Der Weg zur Heilig-Kreuz-Kirche wird einfach zu finden sein:  
Zwischen seinem Kirchturm und dem der Lutherkirche wird als deutlich sichtbares Zeichen der Ökumene eine Lichtbrücke zu sehen sein.

Siehe: <http://www.hl-kreuz-giesing.de> und <http://lutherkirche-muenchen.elkb.org>